

Modul	Besteuerung, Kapitalmärkte und Finanzierung		
Bereich	B.Sc. VWL: Finanzwissenschaft		
Empfohlenes Semester	5 / 6	Pflicht/Wahlpflicht	Wahl
Modulbeauftragte/r	Prof. Eggert	Arbeitsaufwand	Ca. 120-180 Stunden
ECTS-Punkte	4-6	SWS	2V + 2Ü
Veranstaltungstyp	Vorlesung mit Übung	Sprache	Deutsch
Turnus			
Voraussetzungen	Die erfolgreiche Teilnahme am Modul „Öffentliche Ausgaben“ oder „Öffentliche Einnahmen“ oder einem methodisch vorbereitenden T3-Modul wird vorausgesetzt.		
Lern- & Qualifikationsziele	Studierende sollen ein vertieftes Verständnis für die Wirkung der Besteuerung auf Investitionsentscheidungen, Finanzierungsentscheidungen und Rechtsformwahl der Unternehmen entwickeln. Sie sollen zudem in die Lage versetzt werden steuerliche Belastungswirkungen mit Hilfe einer einfachen Metrik wie den effektiven Durchschnittssteuersätzen und den effektiven Grenzsteuersätzen selbst zu beschreiben.		
Inhalt	In der Vorlesung wird ein einheitlicher Modellrahmen verwendet, um aus der Unternehmenswertmaximierung ein grundlegendes Investitionskalkül abzuleiten. Dabei stehen für die Investitionsfinanzierung 3 Finanzierungswege zur Verfügung: Fremdfinanzierung und 2 Formen der Eigenkapitalfinanzierung nämlich Selbstfinanzierung mit einbehaltenen Gewinnen und Anteilsfinanzierung. Wir besprechen in diesem Modellrahmen das Modigliani-Miller-Theorem, die ökonomischen Wirkungen der Körperschaftssteuer, die Auswirkungen verschiedener Integrationssysteme, die Auswirkungen der Besteuerung auf die Rechtsformwahl und bestimmen effektive Grenzsteuersätze sowie effektive Durchschnittssteuersätze für alternative Finanzierungswege und Steuerregime.		
Lehrveranstaltung/en im Modul	<ul style="list-style-type: none"> - Besteuerung, Kapitalmärkte und Finanzierung (Vorlesung) - Besteuerung, Kapitalmärkte und Finanzierung (Übung) 		
Studien- und Prüfungsleistung(en)	<ul style="list-style-type: none"> - Abschlussklausur (90 Min.) 		
Literatur (Auszug)	<ul style="list-style-type: none"> - Keuschnigg, Christian (2005), Öffentliche Finanzen – Einnahmepolitik, Tübingen. 		
Weitere Informationen und Links	www.fwi.uni-freiburg.de		